

TuSLichterfelde

Berlin



Geschäftsstelle: Roonstraße 32a
12203 Berlin
Tel. 8 34 86 87
Fax 8 34 85 57

tus.lichterfelde@berlin.de
www.tusliberlin.de

April 2003

„DAS SCHWARZE L“



TUSLI GOOOOOOOOOO!

Bei der Deutschen Hallenhockey-Meisterschaft verpasst unsere Weibliche B-Jugend knapp das Halbfinale.

(Mehr auf Seite 4.)

- * Heizung
- * Sanitär
- * Gasanlagen
- * Traumbäder

Buderus
HEIZTECHNIK



Heizung-
Sanitär- und Gasanlagen

☎ 833 12 42

Moltkestr. 50 12203 Berlin

Notdienst

Wir helfen auch bei tropfenden Wasserhähnen

Das Fachgeschäft mit Tradition in Lichterfelde seit 1931

8 x auch in Ihrer Nähe



... der Familienbäcker!

*in allen Filialen
Kaffeeausschank von*



Zentrale: Hindenburgdamm 93a, 12203 Berlin
Tel.: 844 90 20 Fax: 844 90 220

*Spezielle Sonderwünsche - Hochzeitstorten
Diabetiker-Gebäck - Baumkuchen - Partyservice*



Lehmann's Auto Service

- Meisterbetrieb der KFZ-Innung
- AU-Prüfung täglich
- Kupplungsdienst
- Tigerwäsche
- TÜV im Hause

ESSO STATIONEN Andreas Lehmann

Kaiser-Wilhelm-Straße 34
12247 Berlin (Lankwitz)

Telefon: 772 80 58 • Fax: 773 36 09



Unter den Eichen 67-69
12205 Berlin (Zehlendorf)

Telefon: 832 80 22 • Fax 831 52 87

TURN- UND SPORTVEREIN LICHTERFELDE VON 1887 BERLIN E.V.

Vorstand

Brigitte Menzel (Mitgliederbetreuung) Sven Wesely (Finanzen) Jochen Kohl (Presse) Rainer Nehl (Sportwart)

Geschäftsstelle Frau Hiltser Roonstr. 32a 12203 Berlin Tel. 834 86 87
 E-Mail: tus.lichterfelde@berlin.de Fax 834 85 57

Geschäftszeiten: Mo, Di, Do 9.00-12.00 Uhr und Di, Do 15.00-18.00 Uhr
Bankverbindung: Berliner Sparkasse BLZ 100 500 00 Konto-Nummer 127 00 10 200

Kinderwartin Lilo Patermann Feldstr. 16 12207 Berlin Tel. 712 73 80
Wanderwart Horst Baumgarten Havensteinstr. 14 12249 Berlin Tel. 772 28 76

Abteilungs- und Gruppenleitungen

Badminton Christian Frank Retzowstr. 57 12249 Berlin Tel. 775 16 92

Baseball David Krawetkowski Gallwitzallee 4-6 12249 Berlin Tel. 77 32 77 55

Basketball Michael Radeklau Peter-Vischer-Str.14 12157 Berlin Tel. 855 92 66

Gymnastik Monika Guß Giesendorfer Str. 10 12207 Berlin Tel. 75 47 98 33

Ansprechpartnerin Helga Lindau Tel. 78 71 23 42

Handball siehe Geschäftsstelle

Hockey Hans-Peter Metter Kietzstr. 37 14547 Wittbrietzen Tel. 033204-42175

Hockey-Klubhaus Edenkobener Weg 75 12247 Berlin Tel. 771 50 94

Karate Sabine Reich Salzunger Pfad 28 12209 Berlin Tel. 773 91 623

Leichtathletik Karin Paape Lermooser Weg 57 12209 Berlin Tel. 711 08 94

Ansprechpartnerin Andrea Emele-Geyer Tel. 033701-59915

Schwimmen Bärbel Hellwig Gronauer Weg 10 12207 Berlin Tel. 712 49 77

(Bitte nur Mo-Fr, 13-15 Uhr)

Tischtennis Sebastian Bosse Tel. 75 51 38 95

Trampolin Bernd-Dieter Bernt Kerbelweg 14b 12357 Berlin Tel. 661 63 29

Turnen

Kleinkinder Renate Wendland Mercatorweg 5 12207 Berlin Tel. 712 81 01

Mädchen Ingeburg Einofski Henleinweg 12 12209 Berlin Tel. 712 27 15

Jungen Ludwig Forster Simpsonweg 7 12305 Berlin Tel. 774 53 37

Volleyball Hans-Joachim Tilgner Tollensestr. 2 14167 Berlin Tel. 815 58 78

Das Schwarze ① erscheint 10 Mal jährlich in einer Auflage von rund 2.400 Stück.

Es wird herausgeben vom Vorstand des TuS Lichterfelde. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge müssen nicht mit der Meinung des Vorstandes übereinstimmen. Der Nachdruck ist mit Quellenangabe erwünscht.

Redaktion Jochen Kohl Martinstr. 7 12167 Berlin Tel. 79740036

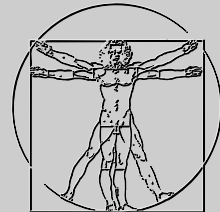
Satz & Layout: ikom² GbR, Tanja Franz, Kranichstr. 7, 12526 Berlin, Tel.: 67 80 46 04

Druck & Versand: p. altmann-druck GmbH, Mahlsdorfer Str. 13-14, 12555 Berlin, Tel. 657 12 25

Facharzt für Orthopädie

Thomas M. Peschke

Rheumatologie • Sportmedizin • Chirotherapie • Röntgen
 Unfallbehandlung • Ambulante und stationäre Operationen
 Gelenkersatz-Therapie • Magnetfeld-Therapie
 Athrose- und Gelenk-Regenerationstherapie • Ernährungsberatung



Hindenburgdamm 93 A
 12203 Berlin
 Ecke Augustastraße

Telefon 030-834 50 18
 Telefax 030-834 10 81
 www.praxis-peschke.de

Fahrverbindung:
 Rath. Steglitz
 185 • 283

Termine im April

- 04.- 06. Schwimmen, Volvo-Lochner-Cup, Schwimmhalle Finckensteinallee
- 05. Tischtennis, 1. TuSLi-Turnier, ausführliche Infos im März-Heft
- 06. Basketball, 2. BL, Herren - TV SER Rhöndorf, 15.00, Cole Sport Center, Hüttenweg
- 12. Redaktionsschluss für Mai-Heft
- 14.- 25. Osterferien (Schulturnhallen und Geschäftsstelle sind geschlossen!)
- 19. Basketball, 2. BL, Herren - Schwelmer Baskets, 19.00, Cole Sport Center, Hüttenweg (Achtung, Spiel wurde von Sonntag, 20.4., vorverlegt!)
- 26. Hockey, 2. BL, Herren - SAFO Frankfurt, 15.00, Kiriati-Bialik-Sportanlage, Wedellstr.
- 27. Hockey, 2. BL, Herren - Zehlendorfer Wespen, 12.00, Kiriati-Bialik-Sportanlage, Wedellstr.

Was alle angeht

ES IST ALLES VORÜBER...

Wenn der geneigte Leser die April-Ausgabe in der Hand hält, ist er gerade mal vorbei, der Vereinstag 2003. Natürlich kann über ihn noch nicht berichtet werden. Aber im Mai-Heft steht dann ein ausführlicher Artikel plus Ehrentafel, Wahlergebnis und eventuellen Beschlüssen.

VORSTAND AUF MUSIKALISCHEN WEGEN

Sport und Musik verbindet - so sagt das Sprichwort . Und so steht ein Vorstandsmitglied im April und Mai auf den Brettern , die die Welt bedeuten .

Unser Schatzmeister wird - zumindest schauspielerisch - sich etwas mit „ Pink“ beschäftigen.

Am 24. und 26. April um 19.30 Uhr führt die Johannesgemeinde das Musical „The Wall“ von Pink Floyd in der Ringstr./Johanneskirchplatz in Lichterfelde auf. Karten gibt es an der Abendkasse zu 10,00 Euro für Erwachsene und 7,50 Euro für Kinder .

Also , wer „ We don't need no education“ und andere Songs von Roger Walters hören möchte, ist gerne willkommen.

SPORT UNTERSTÜTZT KIRCHENTAG

In diesem Jahr findet zum ersten Mal eine ökumenischer Kirchentag statt, also der Evangelischen und der Katholischen Kirche zusammen. Der LSB unterstützt diese

Großveranstaltung und bittet um Mithilfe. Und dies nicht ohne Grund: „ Der Kirchentag ist ein optimales Ereignis, um Anregungen für das Deutsche Turnfest 2005 zu erhalten“ , sagte Peter Hanisch in einem persönlichen Gespräch mit einem Vorstandsmitglied.

Für den Zeitraum vom 28.Mai bis 1.Juni werden noch private Übernachtungsmöglichkeiten gesucht.

Ferner soll ein Fahrradservice angeboten werden. Zu diesem Zweck werden einigermaßen fahrtüchtige und nicht mehr benötigte Fahrräder gesucht.

Interessenten melden sich bitte bis zum 25. April entweder in der Geschäftsstelle, bei der jeweiligen Kirchengemeinde oder unter Telefon 234 55 200.

Wir danken für Eure Unterstützung!

Der Vorstand

ZIRKUSAKROBATEN GESUCHT!

Im „newsletter“ des Turnmagazins für Berlin und Brandenburg haben wir einen Artikel aus Montreal/Kanada gefunden. Darin sucht der weltberühmte „Cirque du soleil“ Athleten mit Kenntnissen in Gymnastik, Trampolinspringen, Sportakrobatik und Tumbling - fast alles Disziplinen, die TuSLi auch „im Angebot“ hat... Wer also Zirkusluft als Aktiver schnuppern möchte, findet ausführliche Informationen auf der Website casting.cirquedusoleil.com. Das Casting in Berlin ist für Mai angekündigt.

joko

Gymnastik

BERICHT DER HAPPY'S

Zum zwölften Mal trafen sich unsere TuSLi-Happy's mit den Osnabrücker Tanzkreisen in Timmendorf! Und zum zwölften Mal entstanden neue Tänze und Sketche im Trainingsprogramm im „Haus Seeblick“.

Es ist einmalig und erstaunlich, was beide Gruppen an zwei Abenden in einem Zweistundenprogramm zeigten. Es wurde gesungen, getanzt und gelacht und manch kleiner Sketch gebracht.

Kleine, gemeinsame Fahrten mit dem Osnabrücker Bus nach Wismar und Lübeck waren für alle Tänzerinnen eine kostenlose Belohnung. Trotz des schlechten Wetters war unsere Stimmung auf dem Höhepunkt.

Durch die enge Verbundenheit, die sich im Laufe der Jahre zwischen beiden Tanzgruppen entwickelt hat, steht schon fest, dass wir uns im Jahr 2004 in Timmendorf oder in Vörden treffen werden.

I.Dg.



Osnabrücker-Senioren-Tanzkreis Vörden



Happys: Jedes Kostüm hat einen eigenen Tanz

Hockey

1. DAMEN NUR KNAPP GESCHEITERT

Beinahe hätten die TuSLi-Damen den Überraschungserfolg von vor zwei Jahren wiederholt, als sie das Halbfinale der Deutschen Hallenhockey-Meisterschaft erreichten. Diesmal aber verloren sie in der Runde der letzten Acht das Auswärtsspiel beim West-Ersten Leverkusen mit 3:5. Wobei laut DHZ das vorentscheidende Tor der Gastgeber zum 4:3 umstritten war („Fuß“). Schade, aber dennoch ist es ein schöner Erfolg, wieder zu den besten acht Mannschaften in Deutschland zu gehören. Und in der Saison konnte man sich über einige schöne Ergebnisse freuen, so über das 7:0 gegen die Wespen und das 4:4 gegen den BHC, wobei gerade in den Spielen gegen den sonst so überlegenen BHC mehr drin war.

NR. 5 - AUCH NICHT SCHLECHT...

Am 15./16. Februar fanden die Deutschen Meisterschaften der Weibliche Jugend B in Mannheim statt. Unsere Mädels schieden unglücklich in der Vorrunde aus. Nach der „verschlafenen“ 2:3-Auftaktniederlage gegen den Nordritten Hannover 78 unterlag man auch gegen den späteren Deutschen Meister Raffelberg mit 1:3. Doch nach einem furiosen 6:1-Sieg gegen Rüsselsheim (**siehe Titelbild**) kam wieder Hoffnung auf, musste doch Raffelberg „nur“ gegen Hannover gewinnen. Dieses Spiel endete aber 2:2 - TuSLi war draußen. Kein Halbfinale, „nur“ das Spiel um Platz 5, das gegen Neuss souve-

rän mit 4:1 gewonnen wurde. Wir gratulieren herzlichst zum guten Abschneiden und einer gelungenen Saison.

2 MAL TUSLI IN LIGA 2

In der neuen Feldsaison spielen sowohl die Damen als auch die Herren in der 2. Bundesliga, jeweils Gruppe Süd. Während die Damen die Qualifikation für die neue eingleisige 1. Bundesliga verpassten und nun in der ebenfalls neuen 2. Liga antreten, dürfen die Herren als erneuter Wiederaufsteiger in der zweithöchsten Spielklasse ran. Sie beginnen am 26. April gegen SAFO Frankfurt, die Damen starten am 4. Mai auswärts gegen Wacker München. So viel ist klar: Es wird ganz schwer für beide Teams. Deshalb eine Hilferuf: Kommt zahlreich zur Kibi-Anlage und feuert unsere Mannschaften an, es lohnt sich!

MÄNNER OHNE BASTI

Unsere Herren müssen in der Feldsaison ohne ihren Kapitän Bastian Dittbrenner auskommen. Basti weilt zur beruflichen Aus- und Fortbildung bis Anfang Oktober in den USA. Natürlich bedeutet das erst mal eine beträchtliche Schwächung, aber durch vermehrten Einsatz der anderen Spieler lässt sich diese Lücke sicher halbwegs schließen. Und Basti wünschen wir viel Erfolg beim Studium in den Staaten. Have a nice trip...

KO



**Redaktionsschluss für
Mai-Ausgabe:**

12. APRIL!

Und bitte kurz und pünktlich und auf Diskette oder per
E-Mail an: Jo.Gi.Kohl@t-online.de

Basketball

IN LETZTER SEKUNDE VERLOREN

Am 23. Spieltag der 2. Basketball Bundesliga / Nord unterlag der TuS Lichterfelde Berlin gegen den TuS Poco Iserlohn mit 90:92 (45:47).

In einem von Beginn an spannenden Spiel konnte sich keines der beiden Teams entscheidende Vorteile erspielen. Die Führung wechselte ständig, wodurch beide Mannschaften gezwungen waren über die gesamte Spieldauer mit hoher Intensität zu Werke zu gehen. Daraus ergab sich ein schnelles, druckvolles und unterhaltsames Spiel von beiden Mannschaften.

Ohne den verletzten Sascha Leutloff (Bänderdehnung im Finger) konnten die Berliner ansonsten in kompletter Besetzung gegen den Aufsteiger aus Iserlohn antreten. Heiko Schaffartzik (18 Punkte) im Spielaufbau, Jimmy James (23 Punkte) auf den Flügeln und Guido Grünheid (24 Punkte/12 Rebounds) in Korbnähe bildeten wieder einmal die drei Säulen des Teams von Andreas Martin. Diese bewährte Achse war es dann auch, die im Zusammenspiel mehr als 70% der Punkte des TuS Lichterfelde markierte.

Im Spielaufbau hatten die Gäste aus Iserlohn kaum etwas entgegen zusetzen. Wohl aber unter den Körben! Das Reboundverhältnis von 29:41 für Iserlohn spricht dabei eine deutliche Sprache.

Da sich im Angriff keine Mannschaft ein entscheidendes Punktepulster erspielen konnten, musste das Defensive-Spiel den entscheidenden Unterschied bringen. Aber auch in der Verteidigung konnte keines der beiden Teams spielentscheidende Akzente setzen.

Der letzte Angriff bei ausgeglichenem Punktestand gehörte den Gästen. Und mit dem Schlusspfiff konnten diese dann auch den entscheidenden Wurf per Buzzerbeater zum Sieg verwandeln.

Headcoach Andreas Martin: „Wir müssen es lernen, solche ausgeglichenen Spiele über eine Verteidigung zu entscheiden, die vierzig Minuten auf konstant hohem Niveau ist. Leider haben wir uns genau hier heute zu viele Schwächephasen geleistet.“

M. Richter



**Werbeillustrationen,
Comics, Storyboards,
Characterdesigns...**

Uwe Heinelt
Illustrator
Kontakt: www.heinelt-comic.de

Schwimmen

DIE BESTEN AUS DEM SÜDWESTEN: SG-NACHWUCHS NR. 2 IN BERLIN!

Ein Wettkampfhöhepunkt sind jedes Jahr die DMSJ. Und da die Saison 2002/2003 für die SG Steglitz bislang ohnehin äußerst ereignisreich war, passte es gut, dass es in dieser Saison auch ausnahmsweise zwei Staffelleisterschaften geben sollte. Nach den DMSJ 2002 im November folgten aufgrund einer Umstellung des Wettkampfkalenders bereits am 21. und 22. Februar die DMSJ 2003. Trotz einiger krankheitsbedingter Ausfälle ging die SG Steglitz mit einem starken Team in die Wettkämpfe. Nach knapp zwei Monaten war dies auch ein Test für die Integration der mitsamt ihrem Trainer Rolli neu zu uns gestoßenen Aktiven aus Schöneberg. Und das Ergebnis dieses Tests konnte überzeugen: Die SG Steglitz belegte mit ihren Teams in fast allen Wettbewerben einen Medaillenplatz.

Einen ganz besonderen Erfolg feierten unsere Jungs der D-Jugend, die zuvor sicherlich niemand auf der Rechnung gehabt hatte. Schon in der Auftaktstaffel über 4x100m Freistil lag das Team auf Platz 2 und damit besser als von allen erwartet. Die anschließenden 4x100m Brust wurden dann zu einer Demonstration der Stärke: Mit über 12 Sekunden Vorsprung schlug Schlusschwimmer Niels an und die kleine Faust, die er in die Höhe reckte, sollte die

Richtung für die restlichen drei Staffeln vorgeben. Nach kurzem Zittern (Disqualifikation über 4x100m Rücken mit anschließendem Nachschwimmen) bauten die sieben jungen Steglitzer (Martin Fuchs, Niels Kanter, Alexander Nixdorf, Taro Sauthoff, Julius Schein, Philipp Schildberg und Maximilian Voß) ihre Führung in der Gesamtwertung immer weiter aus und konnten am Ende mit über 20 Sekunden Vorsprung den Wettbewerb für sich entscheiden.

Der zweite Steglitzer Sieg des Wochenendes ging an unsere Mädels der B-Jugend. Allerdings war dieser eigentlich von allen erwartet worden und zu keinem Zeitpunkt in Gefahr. Das eigentliche Ziel der jungen Damen ist denn auch das DMSJ-Bundesfinale Ende März. Aber auch die vielen anderen Platzierungen unserer Teams waren höchst erfreulich. Und so konnte die SG Steglitz ihre Spitzenposition, die sie nun schon seit einigen Jahren im Berliner Jugendbereich innehat, wieder einmal eindrucksvoll unter Beweis stellen. Selbst wenn man den Erfolg unserer letztmalig im Rahmen der Zweitstartrechtskooperation für die SG Schöneberg gestarteten C-Jugend-Jungs nicht mitzählt, sind wir mit unserem Nachwuchs hinter der SG Neukölln in Berlin auf jeden Fall die Nummer 2!

Jan Hennig



Herzlich Willkommen!

**Wir grüßen die neuen Mitglieder
und wünschen viel Spass bei
TuSLi.**

Leichtathletik

PRIMA JUBILÄUM: 20. WINTERLAUFSERIE!

Der Bürgersaal im Rathaus Zehlendorf war vollbesetzt, als die Teilnehmer der Winterlaufserie 2002/2003 am 16. Februar zum 20. Mal zur Siegerehrung über 100 Kilometer Laufen, Wandern und Walken zusammenkamen.

In den 20 Jahren meldeten sich fast 6000 Sportlerinnen und Sportler aller Altersklassen einzeln oder in Gruppen zu dieser Serie über 10x10 km. Sie hätten fast 14 Mal die Erde umrundet, stellte Karl-Heinz Flucke fest.

Er und Klaus Scherbel sowie die tüchtigen Helfer und Helferinnen sind jedes Jahr an zehn Wochenenden von November bis Februar dabei, um zu organisieren, zu betreuen und am Ende auch zu ehren.

Es gibt Pokale u.a. für den Ältesten und den Jüngsten, die größte Gruppe und den Teilnehmer mit der weitesten Anreise. Sehr bemerkenswert ist auch, wenn eine Lehrerin mit ihren Schülern einen Pokal aus der Hand

des Bezirksstadtrats für Bildung, Kultur und Sport, Erik Schrader, erhält.

Die Organisatoren haben auch diesmal dafür gesorgt, dass Spenden für die Tombola eingingen. Für jeden gab es einen Gewinn. Sozialstadtrat Stefan Wöpke hatte für alle Ehrenamtlichen eine CD geschickt.

Stadtrat Schrader unterstrich in seiner Ansprache, welche hohen Stellenwert der Sport im Bezirk einnehme. Er zählte die Sanierungsvorhaben der Sportstätten in Steglitz-Zehlendorf auf und informierte die Leichtathleten der LG Süd darüber, dass er „Geld locker machen“ konnte, um für das Stadion Lichterfelde neue Startblöcke anzuschaffen.

Es wird eine 21. Winterlaufserie geben, Anmeldungen wurden schon angenommen. Wünschen wir Kalli Flucke viel Kraft und viele Helfer bei der Organisation sowie viele Sponsoren. Damit wir im Februar 2004 wieder so eine schöne Siegerehrung haben können!

I.S.



Foto: Gerhard Mushack

Karl-Heinz Flucke, seit 20 Jahren Organisator der Winterlauf-Serie 10x10 km, zusammen mit Inge Schwanke (TuSLi)

Baseball

ÖFFNET DIE SCHRÄNKE...

... und staubt Eure Pomp Poms ab. Die neue Saison ist da! Und zum Jubeln gibt's nichts besseres als diese wuscheligen Cheerleader-Knäuel. Ab Mitte April wird wieder Baseball gespielt, und zwar auf unserem Platz in der Sachtlebenstraße Ecke Nieritzweg. Unsere Heimspiele bis zur Sommerpause in der Sachtlebenstraße in Zehlendorf:

Landesliga:

- 13.4. 14:00 Uhr gegen die White Sox aus Wilmersdorf
27.4. 10:00 Uhr gegen die Sluggers aus Neukölln
11.5. 10:00 Uhr gegen die United Sharks aus Weissensee
22.6. 14:00 Uhr gegen die Flamingos aus dem Märkischen Viertel

Verbandsliga:

- 12./13.4. gegen die Juniorenauswahl des Baseballverbandes (siehe www.tusliwizards.de)

- 27.4. 14:00 Uhr gegen die Roadrunners aus Weissensee
11.5. 14:00 Uhr gegen die Red Warriors aus Strausberg
15.6. 13:00 Uhr gegen die Kangaroos aus Charlottenburg
29.6. 13:00 Uhr gegen die Oldies aus Charlottenburg

ÖFFNET DIE FESTPLATTEN!

Alle Spieltermine, auch die auswärtigen, und die Trainingszeiten stehen auf unserer Website www.tusliwizards.de. Dort gibt es auch unsere Saisonvideos und einen Bildschirmschoner zum Download.

ÖFFNET DIE OHREN...

...denn hier kommt ein Geheimnis: Im Herbst wird auf unserem Platz Rasen gesät und in der Saison 2004 werden wir unsere Homeruns über grüne Halme hinweg schlagen. Freut Euch (wuschel wuschel wuschel)!

Joachim Liebers

Badminton

ERGEBNISSE DER BERLINER MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFTEN

Eine Saison mit guten und nicht ganz so guten Ergebnissen ist zu Ende gegangen. Hier erst einmal die Übersicht:

1. Mannschaft: 2. von 7 (A-Klasse)
2. Mannschaft: 5. von 8 (B-Klasse)
3. Mannschaft: 2. von 7 (B-Klasse)
4. Mannschaft: 5. von 6 (C-Klasse)

Schade, schade, die „Erste“ hat trotz des guten Spielergebnisses von 20:4 Spielen im letzten Spiel den Aufstieg verpasst – in die Bezirksklasse steigt nämlich nur eine Mannschaft pro Staffel auf... Glückwünsche gehen dafür an die dritte Mannschaft, die den Aufstieg in die A-Klasse geschafft hat!

Ira

www.tuslichterfeldeberlin.de
www.tusliberlin.de

Karate

HALLO, KARATE-FREUNDE UND SOLCHE, DIE ES NOCH WERDEN WOLLEN!

Da immer wieder Anfänger vor der Frage stehen „Neuer Karateanzug oder doch erst mal gebraucht - aber woher?“, möchte ich eine **Karateanzug-Sammelbörse** einrichten.

Wer auch immer aus seinem Anzug herausgewachsen ist oder aus irgendeinem anderen Grund nicht mehr braucht, kann ihn zum Training in der Käthe-Kruse-Grundschule mitbringen - wir würden ihn dann dort im

Schrank verwahren, bis sich wieder jemand dafür findet. (Außerdem gibt es immer mal jemand, der seinen Anzug vergessen hat - der könnte sich bei uns einen ausleihen, falls wir den passenden da haben.)

Wer seinen Anzug **nicht** gratis loswerden will, kann mir auch einfach nur Bescheid geben, dann nehme ich seinen Anzug in einer „Tauschbörsenliste“ auf und gebe die Kontaktnummer weiter, wenn sich ein Interessent findet.

So - und hier noch eine Übersicht unserer Trainingszeiten und Gruppen:

Dienstag Käthe-Kruse-Grundschule	Mittwoch Käthe-Kruse-Grundschule	Freitag Clemens-Brentano-GS
16:00 - 17:00 Uhr Kinder ab 8 J. Anfänger	16:00 - 17:00 Uhr Kinder ab 8 J. Anfänger u. Fortgeschrittene	16:00 - 17:00 Uhr Kinder ab 8 J. Anfänger
17:00 - 18:00 Uhr Kinder ab 8 J. Fortgeschrittene	17:00 - 18:00 Uhr Mädchen ab 8 J. Anfänger u. Fortgeschrittene	17:00 - 18:00 Uhr Kinder ab 8 J. Fortgeschrittene
18:00 - 19:30 Uhr Jugendliche Anfänger u. Fortgeschrittene	Kastanien-GS (neue Halle) 20:00 - 21:30 Uhr Jugend u. Erwachsene Anfänger u. Fortgeschrittene	18:00 - 19:30 Uhr Jugendliche Anfänger u. Fortgeschrittene

Besonders freue ich mich, dass unsere vor ca. drei Monaten gegründete Mädchengruppe immer mehr Zulauf bekommt - wir haben seit kurzem acht Mädchen zusammen, die von ihrer Karategruppe begeistert sind. Wir suchen aber immer noch Mädchen, die Lust haben mitzumachen.

Genießt die Atmosphäre, einfach unter euch zu sein, und werdet dabei stark!

Mit der Unterstützung unserer Jugendlichen konnten wir unsere Erwachsenengruppe vor dem Untergang retten - wir waren einfach zu wenig! Noch mal vielen dicken Dank an unsere superklasse Jungs, die sich mitt-

wochs zu uns gesellen und so die Halle auf- und erfüllen!!!

Und wo seid ihr - die ihr mitmachen wollt und es immer wieder verschiebt?

Los - kommt jetzt endlich mal vorbei - wir beißen nicht und freuen uns über jeden, der zu uns kommt. Keine Kondition? Das ist gerade ein Grund zu kommen - ihr bestimmt selbst euer „Tempo“ und nach und nach gerät das „Keine Kondition“ in Vergessenheit.

Hope to see you soon.

Eure Sabine



Tischtennis

EINLADUNG ZUR ABTEILUNGSVERSAMMLUNG

Sie findet statt am Dienstag, 6. Mai, um 19.00 Uhr in der Geschäftsstelle von TuSLi, Roonstr. 32a, 12203 Berlin.

Vorläufige Tagesordnung

- TOP 1: Begrüßung und Wahl des Sitzungsleiters
- TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
- TOP 3: Feststellung der Tagesordnung
- TOP 4: Berichte der Funktionäre (Abteilungsleiter, Sportwart, Jugendwart)
- TOP 5: Entlastung der Funktionäre
- TOP 6: Etatvorschlag für das Jahr 2003 und Festlegung des ASB

- TOP 7: Neuwahlen (AL, SW, JW, Kassenwart, Materialwart)
- TOP 8: Berichte der Mannschaftskapitäne zur vorherigen Saison
- TOP 9: Festlegung der Mannschaften für die Saison 2003/4 (Anzahl & Aufstellungen)
- TOP 10: Verschiedenes

* zu TOP 9:

- a) Feststellung der Stammspieler
- b) Festlegung der Anzahl der Mannschaften
- c) Festlegung der namentlichen Reihenfolge
- d) Wahl der Mannschaftskapitän

Stimmberechtigt sind alle volljährigen Mitglieder (siehe Satzung, „Schwarzes L“ 2/03). Bitte erscheint zahlreich, da es auch um die Mannschaftsaufstellung für die kommende Saison geht.



1. Tusli - TischTennis - Turnier

am Sonnabend, 5. April 2003

- Veranstalter: TT-Abteilung des TuS Lichterfelde
- Spielort: Finckensteinallee 14-20
- Fahrverbindung: Bus 111, 185, 211, 285, X11
- Informationen: Im Internet www.tusli.de/tischtennis oder
eMail: tischtennis@nexgo.de
- Teilnehmer: Jedes TuSLi-Mitglied + ein Gast
- Startklassen: AK bis 17 Jahre
AK über 17 Jahre
Es wird außerdem in weibliche und männliche Klassen unterteilt.
Bei entsprechender Teilnehmerzahl gibt es weitere Altersklassen.
- Startzeiten: AK bis 17, um 12 Uhr
AK über 17, um 15 Uhr
- Meldeschluss: 30 Minuten vor Beginn
oder per eMail an tischtennis@nexgo.de
oder über unsere Internetseite www.tusli.de/tischtennis
- Startgeld: AK bis 17: 0,50 EUR
AK über 17: 1,50 EUR
Das Startgeld wird für den Aufbau der Tischtennisabteilung
genutzt (dringend benötigt) !
- Wettbewerbe: Einzel (Doppel/Mixed bei entsprechender Teilnehmerzahl)
- Modus: 3 Gewinnsätze bis 11 - Vorrunde in Gruppen,
Endrunde im KO-System
- Oberschiedsrichter: Verbandsschiedsrichter P. Wilke
- Schlusszeiten: hängt von der Teilnehmerzahl ab, spätestens aber 3 Stunden
nach Beginn
- Preise: Urkunden und Preise für die platzierten Spieler

** Änderungen vorbehalten **

Kinderwartin

UND KETCHUP GAB'S AUCH...

Unsere Kinderwartin Lilo hatte zum Kinderfasching am 1.3. in die Giesensdorfer Halle eingeladen. Sie und ihre Helferinnen hatten sich mit dem Ausschmücken viel Mühe gegeben. Ein gutgelaunter Diskjockey sorgte durch seine Ansagen, Musik und Diskobeleuchtung für gute Stimmung. Fantasievoll kostümierte Kinder, Eltern und auch Großeltern hatten viel Spaß. Sie tanzten unter Lilos und Melittas Anleitung mit wachsendem Können, und die Kleinen übten

Geschicklichkeit und Zielsicherheit bei kleinen Staffeln. In der späteren Gruppe fand sich sogar ein Mädchen unter den teilnehmenden Kindern, das den Ketchup-Song gekonnt sang und vortanzte und die anderen Kinder zum Mitmachen animierte.

Leider ist diese fröhliche Veranstaltung von zu wenigen Kindern besucht worden. Platz, Getränke und die Bonbons, die zum Schluss unter die Kinder geworfen wurden, hätten für viel mehr Kinder gereicht.

Christa





STECKBRIEF

Name: *Paape* Vorname: *Karin*

Spitzname(n) -

Abteilung, die ich leite: *LA*

Diesen Sport liebe ich auch
Bergsteigen, Skifahren, Radtouren

Und diesen Sport würde ich nie, nie betreiben
Helicopter-Skiing

Persönliche (ungelogene!) Maße: Jahre *44*, kg *schlank*; cm *klein*; Dioptrien ?

Sportliche (eigene!)Erfolge: *gute Ergebnisse über 25 km, Starts in der der 3 x 800m Staffel*

Meine Favoriten:

Essen *griech. Küche*

Getränk *Cocktails*

Musik *Beatles*

Film *Acht Frauen*

TV-Sendung *keine Zeit fürs Fernsehen*

Kneipe *s.u.*

Ein paar Fragen:

Warum gerade TuSLi? *TuSLi - wen sonst?*

Was wolltest Du Lothar Matthäus, Dieter Bohlen, Jennifer Lopez oder (einem anderen „Prominenten“ - Namen bitte einsetzen:)

schon immer mal sagen? *Mit denen möchte ich mich aber nicht unterhalten*

Was würdest Du tun als Bundeskanzler? *Die ÜL besser bezahlen, damit wir mehr Trainer bekommen*

Und als Osterhase? *dafür sorgen, dass alle Kinder glücklich sind*

Auch das noch: Ein Vereinshaus halte ich für überflüssig,
weil, -

Quatsch, ein Vereinshaus halte ich für notwendig, denn *dort könnte man
Vereinstreffen/Elternabende abhalten und muss nicht in ungemütlichen Abstellräumen beisammen sitzen.*

Mein Lieblingspruch: -

Und den Spruch finde ich richtig blöd: -

Zusammengestellt von Azubi Tim, Praktikant Julian und VS Jochen.



STECKBRIEF

Name: *Krawetkowski* Vorname: *David*

Spitzname(n) -

Abteilung, die ich leite: *Baseball*

Diesen Sport liebe ich auch

Fußball

Und diesen Sport würde ich nie, nie betreiben

-

Persönliche (ungelogene!) Maße: Jahre *25*, kg *82*, cm *180*, Dioptrien *-2/-2.5*

Sportliche (eigene!) Erfolge: *G 29 AVG in der RL*

Meine Favoriten:

Essen *so ziemlich alles*

Getränk *Rotwein (ital.) Wasser*

Musik *alles, außer Hip-Hop, Heavy Metall*

Film *viele, zu viele*

TV-Sendung *Harald Schmidt Show*

Kneipe *Club der Visionäre*

Ein paar Fragen:

Warum gerade TuSLi? *Weil die Wizards bei mir um die Ecke spielen*

Was wolltest Du Lothar Matthäus, Dieter Bohlen, Jennifer Lopez oder (einem anderen „Prominenten“ - Namen bitte einsetzen:) *Sigmund Freud* schon immer mal sagen? *Danke für die „Traumdeutung“*

Was würdest Du tun als Bundeskanzler? *Baseball zur Nationalsportart machen*

Und als Osterhase? *Hüpfen*

Auch das noch: Ein Vereinshaus halte ich für überflüssig,
weil, -

Quatsch, ein Vereinshaus halte ich für notwendig,
denn *das Vereinsleben sollte einen Mittelpunkt haben*

Mein Lieblingsspruch: *Der Weg der Extreme führt zu Palast der Weisheit (William Blake)*

Und den Spruch finde ich richtig blöd: *keinen, denn alle beinhalten eine Teilwahrheit*

Zusammengestellt von Azubi Tim, Praktikant Julian und VS Jochen.

BERLIN MASTERS 2003



Mercedes-Benz

Mercedes-Benz · Niederlassung Berlin



BERLIN MASTERS OF RHYTHMIC GYMNASTICS

TURNIER DER GRAND PRIX SERIE 2003

27.-29. JUNI 2003 / MAX-SCHMELING-HALLE

TOP-GÜNSTIG:
JUGENDCLUB DAS BESTESCHENPÄKETE
INFOHOTLINE 030-78 79 45 0

FREITAG,
27. JUNI 2003
16.00 UHR
QUALIFIKATION

SONNABEND,
28. JUNI 2003
14.00 UHR
MEHRKAMPF

SONNTAG,
29. JUNI 2003
13.30 UHR
FINALE

TICKET-HOTLINE:
030/44 30 44 30

Berlin



www.berlin-worldcup.de



BLEYER



iwa
TURNANSTALT

SFB1



K



MAX

Treue zum im April

10 Jahre	Katrin Gaydoul-Gooren	Holger Stumpf	Herta Buchwald
15 Jahre	Jens Großpietsch	Thomas Hellwig	Annelies Siering
20 Jahre	Katrin Einofski		
25 Jahre	Horst Pagel	Inge Reinhold	
30 Jahre	Edith Hartmann	Doris Krull	

Wir gratulieren zum Geburtstag im April

Badminton (12)

- Rainer Seidel
- Dieter Rowinsky
- Christian Hohm
- Andrea Frank
- Carola Andersen

- Silke Hahn
- Marlene Starfinger-Schütz
- Barbara Westermann
- Michaela Preuß
- Renate Gehrling
- Eva Müller
- Manfred Neißer
- Heidrun Deubel
- Andrea Frank
- Monika Guß
- Gisela Kühne
- Karin Berndt
- Annett Engel
- Renate Ackermann
- Wolfgang Köppen
- Klaus Holstein
- Kerstin Klusmann
- Ingrid Widiarto
- Karin von Morawski
- Ursula Zunker
- Barbara Reisch
- Heidrun Dernbecher
- Kay Korthals
- Sabine Dallmer
- Janka Hucke
- Dagmar Odenthal
- Heike Brade
- Gudrun Strauch
- Susan von Bülow
- Ingrid Barte-

- Alexander
- Marion Drömer
- Jürgen Matussek
- Maike Siering

Hockey (13)

- Anja Krams
- Daniela Meister
- Sabrina Kohl
- Christopher Schulz
- Martin Laurisch
- Sarah Feddersen
- Christian-G. Schymczyk
- Pascal Friton
- Lars Henning
- Björn Ameis

Leichtathletik (07)

- Kird Hundertmark
- Julia Grellert
- Oliver Jirsak
- Sven-Erek Schramm
- Gisela Krause

Schwimmen(06)

- Bärbel Iritz
- Bettina Lemke
- Bernd Roland
- Jens-Uwe Reichel
- Ruth Ladeburg
- Manuela Turban
- Sonja Hellwig

- Christina Ptack
- Ewald Schröder
- Anneliese Berns
- Dr. Jörg-Thomas Erdmann
- Sabine Leverenz
- Antje Müller
- Ulrich Wanderburg
- Thomas Hellwig

Tischtennis (15)

- Manfred Kreutzer
- Wolfgang Nahl

Turnen (01)

- Katrin Einofski
- Gisela Jordan
- Marina Wertheim
- Arne Schulze
- Horst Baumgarten
- Lutz Rademacher
- Andrea Jeder
- David Baehrens
- Nicole Schaarschmidt
- Paul Schmidt

Volleyball (11)

- Stefanie Jaeger
- Miriam Wiechert
- Beate Rohn
- Ulrike Suliak

Basketball (10)

- Julia Hopf
- Dario Hernandez Canto
- Anne Klingbiel
- Tobias Braun
- Jan Poltermann
- Alexander Schirp
- Dr. Jürgen Schiffner
- Marius Hörning

Baseball (14)

- Alexander Grösch
- Joachim Liebers
- Steffen Hofmann

Gymnastik (02)

- Barbara Frerichs
- Ulrike Pickartz
- Ingrid Meuel
- Karin Tito Flores
- Marianne Bartz
- Christine Schrölkamp
- Monika Weymann

Auch den Kindern und Jugendlichen herzlichen Glückwunsch!

Alle Angaben ohne Gewähr



- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Baureinigung
- Fassadenreinigung
- Teppichreinigung
- Grundreinigung u. Versiegelung
- Parkett schleifen u. versiegeln
- Gardinen-/Lamellenreinigung
- Schädlingsbekämpfung
- Arbeitnehmerüberlassung

Čujic Gebäudereinigung GmbH
Goerzallee 7, 12207 Berlin


<http://www.cujic.com>
E-Mail: info@cujic.com

Tel.: 030/843 882-0

Fax: 030/843 882-20

Schreib- & Stempelkontor Lichterfelde

EILIGE STEMPEL: Bis 12:00 Uhr gebracht,
ab 16:00 Uhr gemacht!

Gardeschützenweg 65
12203 Berlin
( Botanischer Garten)

Fon & Fax:
(0 30) 8 34 48 29
www.stempelkontor.de

BEI UMZUG BITTE NEUE ANSCHRIFT RECHTZEITIG MITTEILEN!	TuS Lichterfelde · Roonstraße 32a · 12203 Berlin Postvertriebsstück A 6101 Deutsche Post AG Entgelt bezahlt
	(Empty space for address details)



Mehr als ein Auto

Nämlich zwei. Zwei neue Fahrzeuge stellen wir Ihnen vor: das **New Beetle Cabriolet** und den **Touran**. New Beetle Cabriolet – die pure Lebensfreude, in perfekter Harmonie mit beispielloser Sicherheit. Touran – der neue Kompaktvan, mehr als ein Familienauto. Besuchen Sie uns und schauen Sie sich die „beiden Neuen“ an.

  auto-eick <small>gmbh</small> .de Curtiusstr. 20-30, 12205 Berlin-Lichterfelde Telefon: 84 383 - 0	CITY-TARIF	Einen Tag mit 100 km frei!
		
Audi A2 € 25,-		Touareg € 87,-